

Aus den über diese Güter vorhandenen Rechnungen, die zur Sammlung der Preise aller wie immer Namen habenden Artikel der Feld- und Forstwirthschaft, dann der mit denselben verbundenen Industrialien für die aus Anlass der Wiener Weltausstellung unternommenen Collectivausstellung von Beiträgen zur Geschichte der Preise benützt wurden, geht hervor, dass die Güter Buschtěhrad, Reichstadt mit Zwickau und Politz 1632 in den Besitz des Herzogs Julius Heinrich zu Sachsen-Engern und Westphalen (gestorben den 20. November 1665) gelangten, welcher sich in demselben Jahre 1632 mit Anna Magdalena Poplin von Lobkowitz, verwitweten Nowohradsky v. Kolowrat (gestorben im J. 1668) vermählt hatte. Anna Magdalena Herzogin zu Sachsen-Lauenburg kaufte 1658 das Gut Swolenowes mit zwei Lehenhöfen, 1661 das Gut Koblitz, 1667 das Gut Slatin, 1668, schon als Witwe, Schossendorf. Die Herrschaft Ploschkowitz wurde durch Herzog Julius Heinrich im J. 1663 erkaufte. Sein Sohn Herzog Julius Franz hingegen erwarb durch Ankauf 1668 das Gut Dollan, Lobetsch und Deberno, 1669 das Gut Minkowitz, 1676 Schwaden, 1678 Wolfersdorf und 1679 Naumeřitz. Dessen Tochter Prinzessin Maria Anna Franziska, nachmalige Grossherzogin von Toskana kaufte 1690 das Gut Trnowan,

1708 das Gut Sandau, 1726 die Herrschaft Katzow mit drei Fiskalhöfen, 1732 das Gut Grossbocken, 1732 die Herrschaft Tachlowitz mit Jinotschan, Přitočno, Ptitsch, 1738 den Hof Unhoscht und 1740 die Berauner Mühle. Der letzteren Enkel Herzog Klemens Franz fügte im Jahre 1763 noch die Herrschaft Kronporitschen hinzu. Dieser ganze Gütercomplex Böhmen ging im Jahre 1805 in den Besitz des Churfürsten zu Salzburg und nach Sr. k. k. Hoheit dem Erzherzog Grossherzog Ferdinand von Toskana (ehemaligen Churfürsten zu Salzburg) an das a. h. Kaiserhaus über.

Vorerst konnten nur die Beiträge von den Domänen Reichstadt, Buschtěhrad, Swolenowes, Katzow und Kronporitschen, und zwar auch davon nur die eigentlichen Preisdaten geliefert werden. Die in einem Anhang zusammen zu fassenden anderweitigen wirthschaftlichen Daten von jeder der erwähnten Domänen, so wie die Operate für die noch übrigen drei Domänen Politz, Ploschkowitz und Tachlowitz werden nachgetragen werden.

Es folgt nun das Verzeichniss der Artikel und des Zeitraumes, von und aus welchem Preise in den bereits fertigen Operaten angegeben sind, wobei zu bemerken ist, dass die Benennungen der Artikel so beigefügt wurden, wie sie sich eben in den Rechnungen fanden.